



bibliotheken graubünden **Kantonbibliothek**  
bibliotecas grischun **Biblioteca chantunala**  
biblioteche grigioni **Biblioteca cantonale**

**Kantonbibliothek Graubünden**  
Karlhofplatz  
7001 Chur  
Tel. +41 81 257 28 28  
Fax +41 81 257 21 53  
[info@kbg.gr.ch](mailto:info@kbg.gr.ch)  
[www.kantonbibliothek.gr.ch](http://www.kantonbibliothek.gr.ch)

## **Ausstellung**

### **L'istorgia dals Retorumantschs**

#### **Geschichte der Rätoromanen als Comic in der Kantonbibliothek Graubünden**

Kantonbibliothek Graubünden  
Karlhofplatz  
CH-7001 Chur  
[www.kantonbibliothek.gr.ch](http://www.kantonbibliothek.gr.ch)

**15. Juni – 15. August 2012**

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.00 – 17.30 Uhr, Sa 9.00 – 16.00 Uhr

1985 erhielten der Zeichner Peter Haas und der Linguist Felix Giger von der Lia Rumantscha den Auftrag, die Geschichte der Rätoromanen als Comic auszuarbeiten. 1987 erschien Band 1, drei Jahre später die Fortsetzung dieses ambitionierten Comic-Projektes, das schweizweit Schlagzeilen machte und zum Bestseller avancierte. Band 1 – mit einer Auflage von 15'000 Exemplaren in deutscher Sprache und in den romanischen Idiomen Sursilvan (2'500 Ex.), Vallader (1'500 Ex.), Puter (500 Ex) und Surmiran (500Ex.) publiziert – war innert vier Monaten ausverkauft; ein Beweis für das rege Interesse an der romanischen Kultur und ihrer Geschichte.

Die beiden Comic-Bände verknüpfen historische Fakten und Figuren aus der reichhaltigen rätoromanischen Geschichte mit einer gehörigen Portion Fiktion. Die humorvolle Comic-Erzählung vermittelt Wissenswertes aus der Geschichte und spielt mit unterhaltsamen, witzigen Anspielungen auf Vergangenheit und Gegenwart. Denn was Archäologen, Historiker und Linguisten in ganzen Bibliotheken zum Thema der alten Räter zusammengetragen haben, machen den Haupt-Protagonisten des Comics, Professor Sgartin und seinem Assistenten Fermentin, keinen grossen Eindruck. Im Gegenteil: die beiden haben im Sinn, das Schlüsselwerk über das Leben der Räter zu schreiben. Ein Werk, das sämtliche bisherigen Schriften in den Schatten stellen soll.

Die Ausstellung zeigt anhand von Originaldokumenten die Entstehung dieses einzigartigen Comics: unter anderem Recherchematerial, Vorstudien, Fotos, Szenarium, Skizzen und natürlich auch die Originale der gedruckten Seiten des Comics. Die Lia Rumantscha zeigt gleichzeitig ihre kleine aber feine Comic-Produktion in Rätoromanischer Sprache.



bibliotheken graubünden **Kantonbibliothek**  
bibliotecas grischun **Biblioteca chantunala**  
biblioteche grigioni **Biblioteca cantonale**

**Kantonbibliothek Graubünden**  
Karlhofplatz  
7001 Chur  
Tel. +41 81 257 28 28  
Fax +41 81 257 21 53  
[info@kbg.gr.ch](mailto:info@kbg.gr.ch)  
[www.kantonbibliothek.gr.ch](http://www.kantonbibliothek.gr.ch)

Die Ausstellung ist eine Koproduktion der Kantonbibliothek Graubünden und der Stadtbibliothek Lausanne, die die zweitgrösste Comic-Sammlung Europas beherbergt (170'000 Dokumente).

**Hinweis:** Die Ausstellung „L'istorgia dals Retorumantschs“ wird zusätzlich im Rahmen des internationalen Comic-Festivals „BD-Fil Lausanne“ vom 14. bis 17. September 2012 im Palais de Rumine gezeigt. Peter Haas wird dort als Gast anwesend sein.

## **DIE MACHER**

### **Der Texter**

Felix Giger wurde 1946 in Surrein/Sumvitg, Graubünden, geboren. Er studierte an der Universität Freiburg und promovierte in Romanistik. Giger arbeitete als Herausgeber und Lektor. Er gilt als Förderer der romanischen Standardsprache Rumantsch Grischun und war Chefredaktor des Dicziunari Rumantsch Grischun. Zwischen 1978 und 1990 war er zudem Redaktor der „Litterura“. In seiner eigenen literarischen Arbeit ist Felix Giger Vertreter einer modernen romanischen Lyrikergeneration. Heute lebt er in Spanien.

Werkauswahl: Ina sesiun egl uffiern. Poesie in Prosa (1978) / Fils siarp (1980) / Umens, Platana, Osho (1990) / Geschichte der Rätoromanen, Comic in zwei Bänden (Band 1: 1987, Band 2: 1990)

### **Der Zeichner**

Peter Haas wurde am 3. Dezember 1933 in Domat/Ems, Graubünden, geboren. Er besuchte die Kantonsschule Chur und machte eine Ausbildung zum Laboranten bei der Ems-Chemie. Schon als Kind war Peter Haas zeichnerisch sehr aktiv. Während seiner Jahre bei der Ems-Chemie erzielte er erste Erfolge als Karikaturist beim Nebelspalter, der Schweizer Illustrierten und in anderen Publikationen. Mit vierzig machte er sich schliesslich als Karikaturist und Grafiker selbständig und eröffnete in Domat/Ems sein – bis heute bestehendes – Atelier. Es entstehen neben der Karikatur die ersten Zeichentrickfilme wie „Salep a la furmicla“ oder „Invasion vom Planeten Kar“ und verschiedene Werbetrickfilme in Auftrag. Für einige seiner Filme wurde Haas mit Preisen an den Filmfestivals von Annecy und Solothurn ausgezeichnet. Peter Haas ist verheiratet mit Rosa Haas-Chresta und Vater von zwei Kindern. Er lebt in Domat/Ems.

**Band 1:** Giger, Felix; Haas, Peter: *Geschichte der Rätoromanen: Sgartin und Fermentin im Land von Tukinu Arusa & Eluku*. Domat/Ems: Hatrick-Comics, 1987.

**Band 2:** Giger, Felix; Haas, Peter: *Geschichte der Rätoromanen: Sgartin & Fermentin und die Hähne des Merkur*. Domat/Ems: Hatrick-Comics, 1990.

